



**Pressemitteilung 16. Juli 2010**

**Wien – Bildung/Wissenschaft/Soziales/Kinder&Jugend/Besser Leben**

## **„Tischlein Deck Dich!“ Nur im Märchen?**

**KinderUni-Vorlesung in der Logistikzentrale der Wiener Tafel**

### **Wissensdurst und Bildungshunger**

Im Rahmen der „KinderUni“ besuchten 13 Jung-StudentInnen im Alter zwischen 7 und 12 Jahren am Donnerstag den 15. Juli 2010 von 13:00 bis 15:00 Uhr die Lehrveranstaltung der Wiener Tafel: „Wie man Essen gerecht (ver-)teilt und so alle satt macht.“

Die wissensdurstigen und bildungshungrigen Kids löcherten die ExpertInnen mit ihren Fragen und zeigten reges Interesse an Themen, die so manche Erwachsene verunsichern: Warum können nicht alle Menschen genug Essen kaufen? Was isst man, wenn man kein Geld hat? Wieso bleiben jeden Tag so viele Lebensmittel übrig und werden in den Müll geworfen, wenn gleichzeitig Menschen in Wien Hunger haben? Was kann man dagegen tun?

### **Raus aus der Armutsfalle**

Im Zentrum des Workshops von Dipl.Demogr.<sup>in</sup> Nadine Zielonke, stellvertretende Obfrau der Wiener Tafel, stand die Arbeit des Umwelt- und Sozialvereins für Armutsbetroffene: Die 150 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Wiener Tafel retten täglich bis zu drei Tonnen Genuss taugliche Lebensmittel vor dem Müll und versorgt damit 9000 Bedürftige. Diese werden in 75 anerkannten Sozialeinrichtungen im Großraum Wien professionell betreut. Damit bekommen sie eine Chance, aus der Armutsfalle wieder raus zu kommen: Davon berichtete DSA<sup>in</sup> Judith Berger vom Nachbetreuungsbereich der Frauenhäuser. Sie ist tagtäglich mit Frauen und Kindern in besonderen Lebenssituationen konfrontiert.

### **Jeder kann was tun**

Die Kinder haben einen unglaublich unmittelbaren und unverkrampften Zugang zu Themen, die Erwachsene oft als „schwierig“, Angst besetzt und unbequem erleben. Ihre Fragen sind Herz erfrischend direkt und gescheit,“ zeigte sich Zielonke begeistert,“ wir transportieren die Inhalte Kind gerecht. Beeindruckend ist, wie schnell die jungen StudentInnen hoch komplexe Sachverhalte durchschauen. Und: Sie nehmen eine wichtige Botschaft mit: jeder kann etwas gegen Armut tun.“



**wiener tafel**

---

## **Spenden für Hilfslieferungen**

Die Wiener Tafel ist ein ehrenamtlich arbeitender Umwelt- und Sozialverein. Sie finanziert ihre täglichen Hilfslieferungen überwiegend aus Spendengeldern. Neben der direkten Hilfe für Armutsbetroffene thematisiert die Wiener Tafel auch das Nebeneinander von Überfluss und Armut in der Öffentlichkeit, um dadurch ein kritisches Konsum- und Wegwerf-Verhalten zu bewirken.

## **Kontaktdaten:**

Markus Hübl, MAS

Pressesprecher

Tel.: +43 650 901 000 3

[markus.huebl@wienertafel.at](mailto:markus.huebl@wienertafel.at)